

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
im Kreistag des Rhein-Pfalz-Kreises  
Herrn Fraktionsvorsitzenden  
Maurice Kuhn  
Römerstraße 1  
67122 Altrip

Ludwigshafen, 25.09.2025

**Ihre Anfrage zur Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes (GaFöG)**

Sehr geehrter Herr Kuhn,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

Welche konkreten Maßnahmen wurden seitens des Jugendamts bisher ergriffen, um die Anforderungen des GaFöG zu erfüllen?

Die Bundes- Zuschüsse für den Rhein-Pfalz-Kreis in Höhe von 4,4 Mio. Euro (sog. Basismittel) wurden vom JHA nach dem Schüler-Schlüssel den jeweiligen Gemeinden als Grundschulträger anhand eines Maßnahmenkatalogs zugewiesen. Diese müssen dann von den Gemeinden als Träger der Grundschulen zu gegebener Zeit abgerufen werden. Die Bedarfsplanung für den GaFöG-Bereich wurde im Jugendhilfeausschuss bereits vorgestellt und beschlossen. Teil des Beschlusses war auch eine Quote von 85% als Planungsgröße.

Wie werden die Gemeindeverwaltungen seitens des Kreisjugendamts dabei unterstützt? Wie viele Trägerrunden fanden bisher statt?

Es fand bisher eine Trägerrunde statt.

Am 15.09.2025 fand eine weitere Veranstaltung mit den Kreisgemeinden unter Beteiligung des beauftragten „Instituts für sozialpädagogische Forschung“ (ism) statt.

Inhalt waren u.a. Fragen zum GaFöG allgemein, zum Verfahrensablauf sowie zur geplanten Elternbefragung.

Weitere Veranstaltungen sind in Planung.



Wie wird der Bedarf an Ganztagsplätzen ermittelt? Besonders interessiert uns die Anzahl der Kinder und Familien, die bisher an den einzelnen Standorten abgelehnt wurden, um den Mehrbedarf zu umreißen.

Der Bedarf wird aufgrund einer Elternbefragung durch das beauftragte Institut ermittelt. Das Ergebnis soll Anfang 2026 vorgestellt werden. Der Bedarf wird dabei für die jeweiligen (Orts-) Gemeinden festgestellt.

Im Rahmen des noch ausstehenden Abgleichs der Ergebnisse der Elternbefragung mit den Erkenntnissen vor Ort erfolgt eine Bedarfsplanung.

Erkenntnisse über „Ablehnungen“ liegen uns nicht vor.

Wie hoch betragen die finanziellen Mittel, die vom Jugendamt im Rahmen des GaFöG bisher abgerufen wurden?

Vom Jugendamt werden keine Mittel abgerufen, vgl. hierzu die Antwort zu 1

Welche Maßnahmen werden ergriffen, um das Vorhaben personell zu unterstützen? Gibt es Pläne zur Einstellung zusätzlichen Personals oder zur Weiterbildung bestehender Mitarbeiter:innen?

Die im Stellenplan ausgewiesene Stelle „Jugendhilfeplanung“ ist derzeit nicht besetzt. Eine Personalauswahl ist zwischenzeitlich getroffen, weshalb mit einer Besetzung spätestens im I. Quartal 2026 zu rechnen ist.

Welche Standards und Verfahren werden angewendet, um eine hohe Qualität der Betreuung und Bildung zu gewährleisten

Für die Qualität der Betreuung und Bildung gibt es bisher weder vom Bund noch vom Land verbindliche Vorgaben.

Wesentlich ist, dass bei Erhalt bzw. Ausbau die Standards der jeweiligen Angebotsformen gelten.

Mit freundlichen Grüßen

Clemens Körner  
L a n d r a t